

Versicherungsschutz für Ehepartner / -in in der Landwirtschaft ab 2027

30 Minuten 10.9.2025, Rebekka Flury

Inhalt

- Ausgangslage
- Bedingungen
 - Gilt es für mich?
- Welche Versicherungen?
- Weitere Bemerkungen
- Fragen

Ausgangslage

- Anpassung der Agrarpolitik 2024 / 22+
- Versicherungsschutz Ehepartner und bei eingetragener Partnerschaft ab 2027 verknüpft mit DZ-Verordnung
 - Spätestens 2026 Klarheit schaffen
- Nur minimale Absicherung

Bedingungen – Gilt für mich, wenn

- Verheiratet oder eingetragene Partnerschaft
- Jg. 1972 (53 Jahre alt) oder jünger
- Kein eigenes Einkommen oder eigenes Einkommen < BVG-Grenze (22'680.-)
- Regelmässige und beträchtliche Mitarbeit auf dem Betrieb (Zweitverdienerabzug Steuern)

Bedingungen - Gilt für mich nicht, wenn

- > BVG- Grenze Einkommen ausserhalb
- Kein Abzug des Zweitverdienerabzug bei Steuern
- Jg. 1972 oder älter
- Jahresgewinn total < 12'000.-
- Juristische Personen, Sömmerungsbetriebe etc.
- Ablehnung durch Versicherungsgesellschaft (gesundheitliche Probleme)

Checkliste Agrisano

Was muss versichert werden?

- Taggeldversicherung bei vorübergehender Arbeitsunfähigkeit:
 - Deckung des Verdienstauffalls bei Arbeitsunfähigkeit (Krankheit und Unfall).
 - Taggeld von min. CHF 100 pro Tag und ab dem 61. Tag spätestens (Wartefrist max. 60 Tage)
- Risikovorsorge für Invalidität und Tod (Krankheit und Unfall), für die Zeit bis zum AHV-Alter
 - Jahresrente min. CHF 24'000 oder Kapital min. CHF 300'000 oder
 - Kombination von beidem

Weitere Bemerkungen dazu

- Sparen fürs Alter und Mutter-/Vaterschaftsentschädigung sind noch nicht abgedeckt!
- Entschädigung für Arbeit "wer arbeitet, verdient"
 - Altersvorsorge, EO (Mutter- und Vaterschaftsentschädigung)
 - Optimierung Vorsorge (2. und 3. Säule) plus Steuerbegünstigung
 - Unabhängigkeit und Wertschätzung

Jahresgewinn und Risiko

- Ab wann lohnt sich teilen?
 - 60'000.- und mehr Jahresgewinn
- Risiko ist allenfalls nicht bei beiden gleich hoch
 - Muss nicht 50:50 sein
- Angestellt oder selbstständig erwerbend
- Mitbewirtschafter auf Betrieb melden bei LWAG bedingt EFZ in "irgendeinem Beruf" plus 3 Jahre Arbeitserfahrung auf dem Landwirtschaftsbetrieb

Persönliches Fazit

- Minimale Absicherung, mehr machen lohnt sich
 - Alterssparen
 - Steueroptimierung
 - Wertschätzung und Absicherung
- Beratung bei Versicherungsgesellschaft wie z.B. Agrisano einfordern

FRAGEN